

WAYIN PROJEKT

ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABE- BERATUNG (EUTB)



WAYIN MÖCHTE ARBEITGEBER:INNEN FÜR DAS THEMA BEHINDERUNG UND ARBEIT SENSIBILISIEREN. DIESES MERKBLATT INFORMIERT SIE ÜBER DIE MÖGLICHKEITEN ZU BERATUNGSANGEBOTEN FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN UND VON BEHINDERUNG BEDROHTE MENSCHEN.

Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohte Menschen haben ein Recht auf selbstbestimmte Teilhabe in der Gesellschaft. Dabei kann eine gute Beratung hilfreich sein, um sie in ihren Möglichkeiten und Rechten auf Selbstbestimmung und individuelle Teilhabeleistungen zu unterstützen.

ZIEL DER EUTB

Diese Beratungsangebote werden mit dem Bundesteilhabegesetz seit Januar 2018 auf Grundlage des § 32 Neunten Buches Sozialgesetzbuch (SGB IX) durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert.

Das Ziel des Angebotes, laut Gesetz, ist die „Stärkung der Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen“. Diese sogenannte ‚Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung‘ (kurz: EUTB®) ist deshalb durch zwei Besonderheiten gekennzeichnet: Zum einen ist sie unabhängig, d. h. die Berater:innen sind nur der/dem Ratsuchenden gegenüber verpflichtet und somit unabhängig von Leistungsträgern oder -erbringern. Zum anderen findet die Beratung möglichst nach dem Peer-Counseling-Prinzip (Betroffene beraten Betroffene). Dies ermöglicht eine Beratung auf „Augenhöhe“ und kann aufgrund ähnlicher Diskriminierungserfahrungen zu einer größeren Vertrauensbasis führen.

Die EUTB@s sind Ansprechpartner:innen für Menschen mit Behinderungen und von Behinderung bedrohter Menschen und deren Angehörige zu allen Fragen der Rehabilitation und Teilhabe, unabhängig von der Art ihrer Teilhabebeeinträchtigungen. Themen können z. B. sein:

- Fragen rund um das Thema Teilhabe, wie beispielsweise Teilhabe an der Gesellschaft durch Persönliche Assistenz über das Persönliche Budget oder der Teilhabe am Arbeitsleben
- Hilfsmittel
- Selbstbestimmtes Wohnen etc.



WEITERFÜHRERENDE INFORMATIONEN UND LINKS

Mittlerweile gibt es in Deutschland ca. 500 solcher vom BMAS geförderten EUTB®-Beratungsstellen. In Berlin gibt es derzeit 16 EUTB®-Angebote. Auf der Internetseite www.teilhabeberatung.de können sich Interessierte über die deutschlandweiten Angebote informieren.

Zudem finden sich wertvolle Informationen auf:

- www.einfach-teilhabe.de
- www.bmas.de

Der Verein **akse – aktiv und selbstbestimmt e. V.** in Berlin bietet unabhängige und kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung deutschlandweit an. Beim Thema EUTB wird der Verein von **Kellerkinder e. V.** unterstützt. Infos unter: akse-ev.de und seeletrifftwelt.de

KOPF, HAND + FUSS c/o Tuechtig
Oudenarder Straße 16 | 13347 Berlin
T / 030 83 21 66 40
E / info@kopfhandundfuss.de
W / wbiberlin.de

Ein Projekt von:



Das Vorhaben 01PE17002A wird im Rahmen des Programms »Digitale Medien in der beruflichen Bildung« vom BMBF und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

